

Rahmenbedingungen

Der Klimawandel stellt alle Akteure der Wald- und Forstwirtschaft vor große Herausforderungen. Dazu gehört auch die stetig steigende Nachfrage nach Holz, der in Deutschland ein angedachter zusätzlicher Nutzungsverzicht von 5 bis 10 % der bewirtschafteten Waldfläche entgegensteht. Der Verringerung der produktiven Waldfläche ist nur mit einer Steigerung der Holzproduktion auf der verbleibenden Fläche zu begegnen, um die Deckungslücke zu schließen. Der Anbau von Bäumen mit höherer Wuchsleistung kann dazu ein wichtiger Beitrag sein.

Die Erhöhung der Wuchsleistung zieht gleichzeitig eine Steigerung des CO₂-Speicherungs potenzials der Wälder mit sich, welches gemeinsam mit der Kaskadennutzung des Rohstoffes Holz einen wesentlichen Beitrag zur CO₂-Minderung leistet.

Förderung

Gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aus dem Waldklimafonds (BMELV).



Laufzeit

1. Januar 2014 – 31. Dezember 2018



Bergahorn-Plusbaum



Lärchen-Plusbaum

Projektziele

Das Verbundprojekt FitForClim schafft Grundlagen für eine nachhaltige Versorgung des Marktes mit hochwertigem Forstvermehrungsgut durch die

- Steigerung der Wuchsleistung
- Verbesserung der Qualität der Bäume
- Sicherung der genetischen Basis und damit der Anpassungsfähigkeit

Während die ersten beiden Punkte über phänotypische Auslese von sog. Plusbäumen realisiert werden, wird die genetische Zusammensetzung über molekulargenetische Labormethoden kontrolliert.

Ausgewählte Baumarten

- die Nadelbäume Douglasie, Gemeine Fichte, Waldkiefer und Lärche
- die Laubbäume Eiche (Stiel- und Traubeneiche) und Bergahorn

Aufgaben im Gesamtprojekt

- Genetische Charakterisierung von Plusbäumen, Samenplantagen und Versuchsgliedern
- Gemeinschaftliche deutschlandweite Auswertung von Herkunftsversuchen
- Erarbeitung einheitlicher Kriterien für die Plusbaumauswahl
- Plusbaumauswahl, Vermehrung, Anlage von Klonarchiven
- Anlage von Samenplantagen nach Verwendungszonen
- Begleitende Resistenzuntersuchungen (Trockenstress, Spätfrost) bei ausgewählten Arten
- Internetportal zur Öffentlichkeitsarbeit



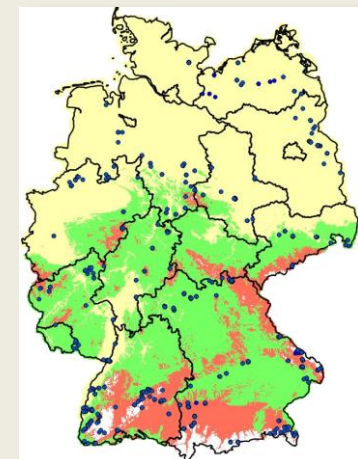
Bergahorn-Pfropflinge

Aufgaben im Teilvorhaben 2 - ASP

- Koordination aller Aktivitäten bei Bergahorn
- Evaluierung und Bereitstellung vorhandener Versuchsdaten aus Bayern, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz für die sechs Baumarten
- Plusbaumauswahl in BY, BW und RP für die sechs Baumarten
- Vegetative Vermehrung (Pfropfung) der in BY, BW und RP ausgewählten Plusbäume
- Anlage von Klonarchiven
- Einleitung einer Nachkommenschaftsprüfung von Hochzuchtmaterial der Douglasie
- Genetische Begleituntersuchungen für Bergahorn, Douglasie, Eiche und Fichte

Ausgewählte Ergebnisse

- Für Bergahorn wurden drei Verwendungszonen – planar, kolin und montan – mit je 300 Zuchtbäumen festgelegt
- Zur Vermehrung der ca. 900 Plusbäume wurden bislang ca. 12.500 Pfropfungen durchgeführt
- Alle Plusbäume des Bergahorn wurden genetisch untersucht
- Auswertung bestehender Feldversuche ist abgeschlossen
- Die Anlage der Klonarchive für Bergahorn hat begonnen



Projektpartner

Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt



Staatsbetrieb Sachsenforst



Thünen-Institut



Bayerisches Amt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht



In Zusammenarbeit mit

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Freiburg

Landesforsten Rheinland Pfalz

Landesbetrieb Forst Brandenburg

Landesforst Mecklenburg-Vorpommern

Thüringen Forst

Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen

Kontaktdaten

Bayerisches Amt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht

Forstamtsplatz 1, 83317 Teisendorf

Telefon: 08666 - 9883-0 eMail: poststelle@asp.bayern.de

Telefax: 08666 - 9883-30 Internet: www.asp.bayern.de

Projektverantwortliche


Dr. Monika Konnert  08666 - 9883 13

Projektleiterin eMail: monika.konnert@asp.bayern.de

Projektkoordination

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchs- und
Forschungsanstalt
Abteilung C - Waldgenressourcen

Prof.-Oelkers-Str. 6, 34346 Hann.Münden

 05541 -7004-0 eMail: waldgenressourcen@nw-fva.de

Weitere Informationen

<http://www.fitforclim.de>



Amt für forstliche Saat- und
Pflanzenzucht



FitForClim

Leistungsfähiges
Forstvermehrungsgut für den
klima- und standortgerechten
Wald der Zukunft

BAYERISCHE
FORSTVERWALTUNG

IdeenReich.Wald